



Auferstehung/Ostern TROTZ Corona – JESUS LEBT!

Das Coronavirus hat unser Land, ja scheinbar den ganzen Planeten, fest im Griff. Große Unsicherheit ist zu beobachten, aber auch die ehrliche Bereitschaft zusammenzustehen und zu helfen, wo es möglich ist.

Mitten in diese herausfordernde Zeit fällt das heurige Osterfest, der Tod und die Auferstehung von Jesus. Für viele ist Ostern ohne die schön gestalteten und besonders feierlichen Gottesdienste praktisch undenkbar, ohne die besondere Stimmung bei der Abendmahlmesse am Gründonnerstag, ohne die beeindruckende Erhebung und Verehrung des heiligen Kreuzes am Karfreitag und ohne die brennende, hell leuchtende Osterkerze in der Osternacht. Ja, es wird auch mir fehlen, das gemeinsame Einziehen in unsere Pfarrkirche mit den gesegneten Palmkätzchen am Palmsonntag, das gemeinsame Singen des Osterhallelujas im Schein der Osterkerze in unserer normalerweise so schön hergerichteten Kirche, wie auch das Lachen und die Freude der Kinder bei der schon traditionellen Ostereiersuche im Pfarrgarten nach der Festmesse am Ostersonntag! Aber Ostern ist trotzdem!

Gerade in Tagen wie diesen wird es deutlich, dass der Glaube nicht von den Gottesdiensten und Zusammenkünften abhängt, ja abhängen darf, sondern diese aus dem Glauben heraus erst gefeiert werden können. Jesus IST gestorben und auferstanden, für dich und für mich, darauf kommt es an! Dieser Glaube, diese Erfahrung, ja dieses Wissen, darf uns Mut schenken, Hoffnung und Freude – und will uns positiv und mit einem lächelnden Gesicht in die Zukunft blicken lassen, trotz der fehlenden Möglichkeit, uns zur Zeit gemeinsam in unserer Pfarrkirche zu versammeln – trotz Corona!



Gottesdienste können ausfallen, Ostern nicht! Es liegt an uns, an dir und mir, dass Ostern auch heuer in diesen schwierigen Tagen für möglichst viele Menschen erfahrbar wird! Eine Oster-, eine Auferstehungserfahrung wird dort möglich, wo

wir trotz der räumlichen Trennung und des notwendigen körperlichen Abstands näher zusammenrücken. Wo wir zum Telefon greifen, einander Zeit schenken, unsere Gedanken, Freude und auch Ängste austauschen. Wo wir miteinander lachen, Erinnerungen gemeinsam ausgraben und auch den Mut haben, über unseren Glauben, über unsere Christus- und Gottesbeziehung zu reden, wo wir gemeinsam beten. Wenn wir bereit sind, wo es uns möglich ist, Hilfe für andere anzubieten, zum Beispiel dringende Besorgungen für sie erledigen, oder Hilfe anzunehmen, wenn wir zu jenen gehören, die momentan keinesfalls die eigenen vier Wände verlassen sollten.

In erster Linie kommt es nicht darauf an, dass die Osterkerzen in unseren Kirchen brennen, sondern darauf, dass das Osterfeuer in unseren Herzen brennt und wir es am Brennen erhalten. Wenn uns das gelingt (und davon bin ich überzeugt!), werden wir diese schwierige, herausfordernde Zeit gut überstehen! Es kommt der Tag, an dem wir wieder zum ersten Mal nach dieser Krise in unserer Kirche als Pfarrfamilie den Gottesdienst feiern werden. Darauf freue ich mich! Es wird, egal wann, ein österlicher sein!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/Euch ein gesegnetes Osterfest und viele österliche Erfahrungen!

*Ihr/Euer Diakon Christoph Buda
Pfarrassistent*

BLEIBEN WIR IN KONTAKT!

Liebe Pfarrfamilie,

wir lassen Sie nicht alleine! Falls Sie etwas brauchen und Besorgungen (Einkäufe, Medikamente usw.) zu erledigen haben und dies nicht selbst tun können, sind wir für Sie da und **HELFEN** Ihnen gerne!

Rufen Sie uns einfach während der unten genannten Kanzleizeiten unter der Nummer **0677/618 78 594** an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Falls Sie zu keiner Risikogruppe gehören und bereit sind, selbst Hilfe zu leisten und andere bei Einkäufen und Besorgungen zu unterstützen, freuen wir uns ebenso über Ihre Kontaktaufnahme!

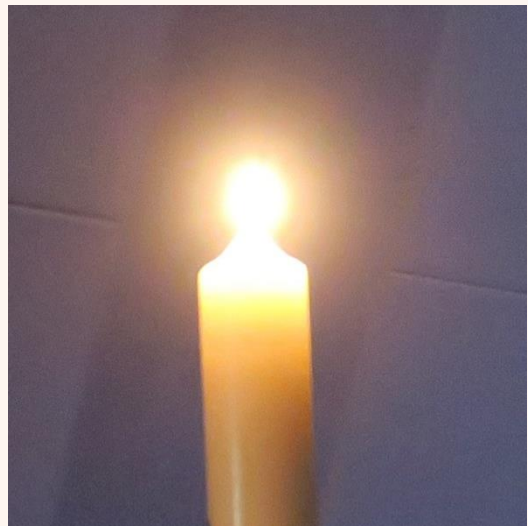


Unsere Pfarrkanzlei ist außerdem weiterhin per E-Mail (pfarre.st.hemma@katholischekirche.at) und telefonisch unter 0677/618 78 594 während der untenstehenden Kanzleizeiten zu erreichen.

Es gibt derzeit allerdings keinen Parteienverkehr!

Dienstag:	08.00 – 10.00 Uhr
Mittwoch	13.30 – 16.00 Uhr
Donnerstag	12.30 – 18.00 Uhr

Falls Sie einen seelsorglichen Notfall haben, ist unser Pfarrer Stefan Reuffurth unter der Nummer 01/877 22 61 12 und unter stefan.reuffurth@katholischekirche.at für Sie da! Sollten Sie ihn nicht erreichen können, kontaktieren Sie bitte die Notrufnummer der Erzdiözese Wien unter 142 (ohne Vorwahl).



GOTTESDIENSTE IN ZEITEN DES CORONAVIRUS

Während der Coronakrise ist unser religiöses Leben zwar stark eingeschränkt, es gibt aber trotzdem jeden Tag die Möglichkeit, an einer Messfeier in Fernsehen, Radio oder Internet teilzunehmen.

IM INTERNET:

Sonntag

Unser **Pfarrer Stefan Reuffurth** hat den YouTube-Kanal „**r.k. Pfarre Unter St. Veit-Zum Guten Hirten**“ eingerichtet, auf welchem jeden Sonntag um 10:30 Uhr und während der kommenden Osterfeierlichkeiten die **Heilige Messe live** übertragen wird. Auch weitere Botschaften und Gedanken finden Sie unter diesem Kanal:

https://www.youtube.com/channel/UCQ0G0VPP6LjnqHga_R0aJJw?view_as=subscriber

Darüber hinaus wurde im Eingangsbereich unserer Pfarre eine **Box für Ihre Gebetsanliegen** aufgestellt. Dort können Namen von Angehörigen und Freunden, sowie Gebetsanliegen eingeworfen werden. Wer nicht die Möglichkeit hat persönlich seine Anliegen einzuwerfen, kann dies auch gerne auf der eigens angelegten E-Mail-Adresse gebetsanliegen@gmx.at tun oder in unserer Kanzlei bekannt geben. Diese Anliegen werden in den täglich gefeierten Messen und speziell in den Sonntagsmessen ins Gebet eingeschlossen.

Montag bis Samstag

Von Montag bis Samstag werden die 8 Uhr-Morgenmessen von Kardinal Schönborn in der Andreaskapelle im Erzbischöflichen Palais unter <https://www.erzdioezese-wien.at/morgenmesselive> und auf dem YouTube-Kanal der Erzdiözese Wien <https://www.youtube.com/c/ErzdiözeseWien> live übertragen.

IM FERNSEHEN:

Wenn Sie nicht die Möglichkeit haben über das Internet an Gottesdiensten teilzunehmen, so können Sie dies auch über das Fernsehen tun.

Die 8 Uhr-Morgenmesse von Kardinal Schönborn in der Andreaskapelle im Erzbischöflichen Palais wird ab sofort jeden Donnerstag auch in ORF III übertragen. An manchen Sonntagen gibt es außerdem die Möglichkeit, die Heilige Messe um 10 Uhr in ORF III mitzufeiern.



IM RADIO:

Im Radio Stephansdom können Sie Montag bis Samstag um 12:00 Uhr und Sonntag um 10:15 Uhr die Heilige Messe mitverfolgen. Radio Maria Österreich überträgt Montag bis Freitag um 8:00 Uhr und Sonntag um 10:00 Uhr sowie der ORF (Ö2) am Sonntag ebenfalls um 10:00 Uhr die Heilige Messe.

Darüber hinaus gibt es auch untermittags ein umfangreiches Angebot in zahlreichen Radiosendern wie beispielsweise Radio Stephansdom, Radio Maria, Ö1 oder Ö2. Ab sofort betet zum Beispiel täglich ein Bischof den Rosenkranz über Radio Maria in der Zeit von 18.20–19.00 Uhr.

ZU HAUSE:

Katholische, evangelische und orthodoxe Kirche in Österreich rufen unter dem Titel **Lichter der Hoffnung** zum gemeinsamen Gebet auf. Christen aller Konfessionen sind daher eingeladen, jeden Tag um 20 Uhr das Vater Unser zu beten und eine brennende Kerze ins Fenster zu stellen.

Falls Sie von uns über Neuigkeiten informiert werden wollen, lassen Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse für den Newsletter aus St. Hemma zukommen!

„Der HERR ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen. Er lässt mich lagern auf grünen Auen und führt mich zum Ruheplatz am Wasser. Meine Lebenskraft bringt er zurück. Er führt mich auf Pfaden der Gerechtigkeit, getreu seinem Namen. Auch wenn ich gehe im finsternen Tal, ich fürchte kein Unheil; denn du bist bei mir, dein Stock und dein Stab, sie trösten mich. Du deckst mir den Tisch vor den Augen meiner Feinde. Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt, übervoll ist mein Becher. Ja, Güte und Huld werden mir folgen mein Leben lang und heimkehren werde ich ins Haus des HERRN für lange Zeiten.“

Wir wünschen Ihnen allen von Herzen viel Gesundheit und ein gesegnetes Osterfest!



Spenden: RLB NOE-W IBAN AT53 3200 0000 0231 2676

02Z031252

P.b.b.

Abs.: St. Hemma, Wattmanng. 105, 1130 Wien

DVR 0029874(10834)

IMPRESSUM: Medieninhaber u. Herstellung: r.k. Pfarramt St. Hemma (T. 01/804 81 89, pfarre.st.hemma@utanet.at, www.sankthemma.at). Für den Inhalt verantwortl.: Mod. Pfarrer Stefan Reuffurth und Pfarrass. Mag. Christoph Buda; Red.: Dr. Waltraud Winkelbauer, Alle: 1130 Wien, Wattmanngasse 105-107.
- Offenlegung nach §25 MG: St. Hemma aktuell: Alleinih. Pfarre St. Hemma. Grundlegende Richtung: Informationen über die Pfarrgemeinde und den katholischen Glauben